

06. Sitzung des Gemeinderates vom 27. Mai 2021

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.

Verwaltung

2. Gutachten zu den Tagesordnungen der Interkommunalen.
3. Fusion durch Übernahme der Gen.m.b.H. Öffentlicher Wohnungsbau Eifel (OEWBE) durch die Gen.m.b.H. Öffentlicher Wohnungsbau Ostbelgien (ÖWOB)
4. Polizeirat: Annahme des Rücktritts des Herrn August Boffenrath – Zurkenntnisnahme der Verzichtserklärung der Ersatzkandidatin – Wahl eines neuen Mitgliedes und der Ersatzmitglieder.
5. Bezeichnung eines Vertreters der Gemeinden des Nordens für den Verwaltungsrat der Tourismusagentur Ostbelgien – Bestätigung des Gemeindegremiumsbeschlusses vom 11.05.2021.

Straßen

6. Zuteilung einer Straßenbezeichnung für die neue Straße im Industrie- und Gewerbegebiet Rovers.
7. Ausbau eines Fahrradweges Vergefenes: Genehmigung des Lastenheftes und der Kostenschätzung – Wahl der Vergabeart – Finanzierung – Beantragung von Zuschüssen.

Bauhof

8. Bestätigung des Gemeindegremiumsbeschlusses vom 18.05.2021 über den Verkauf des Gärtnerwagens.

Finanzen

9. Genehmigung der ersten Haushaltsplanänderung 2021.
10. Zurkenntnisnahme des Jahresberichtes und Genehmigung der Rechnungslegung der Gemeinde Raeren für das Jahr 2020.
11. Aufhebung der Steuerforderungen für das Jahr 2020 und 2021 bezüglich der Steuer auf Dancings
12. Aufhebung der Steuerforderungen für das Jahr 2021 bezüglich der Steuer auf Reklameschilder und der Steuer auf Richtungsschilder.
13. Gutachten zur Rechnungslegung 2020 der evangelischen Kirchengemeinde Eupen – Neu Moresnet.
14. Gewährung von Sonderzuschüssen.

Sport

15. Multifunktionsplatz Raeren und Eynatten: Genehmigung des Projektes, der Kostenschätzung und des Lastenheftes – Wahl der Vergabeart – Finanzierung.

Forstwesen

16. Holzverkäufe des Wirtschaftsjahres 2022 (Herbst 2021 + Frühjahr 2022)
Genehmigung der besonderen Bedingungen.

Umwelt

17. Verlängerung der Vereinbarung mit der asbl Terre.

Verhandlungen und Beschlüsse

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 29. April 2021 lag zur Einsicht bereit und wird genehmigt.

2. Gutachten zu den Tagesordnungen der Interkommunalen

Die Generalversammlungen der nachstehenden Interkommunalen finden an folgenden Daten statt:

| | |
|-------------|---------------|
| RESA | 02. Juni 2021 |
| Finost | 16. Juni 2021 |
| SPI | 29. Juni 2021 |
| AIDE | 17. Juni 2021 |
| Neomansio | 24. Juni 2021 |
| Intradel | 24. Juni 2021 |
| Ores Assets | 17. Juni 2021 |

3. Fusion durch Übernahme der Gen.m.b.H. Öffentlicher Wohnungsbau Eifel (OEWBE) durch die Gen.m.b.H. Öffentlicher Wohnungsbau Ostbelgien (ÖWOB)

Infolge des Dekrets vom 29.04.2019 über die Ausübung der Zuständigkeiten der Wallonischen Region im Bereich des Wohnungswesens durch die Deutschsprachige Gemeinschaft (B.S. 12.06.2019) wurde der DG zum 01.01.2020 unter anderem die Regelung und die Aufsicht der sozialen Wohnungsbaugesellschaften in der Deutschsprachigen Gemeinschaft übertragen. Die Genossenschaft mit beschränkter Haftung ÖFFENTLICHER WOHNUNGSBAU EIFEL, mit Gesellschaftssitz in 4780 St. Vith, („OEWBE“) ist zuständig für die Aufgaben des öffentlichen Wohnungsbaus in den Gemeinden Amel, Büllingen, Burg-Reuland, Bütgenbach und

St. Vith. Durch Gemeinderatsbeschluss vom 05. März 2020 trat die Gemeinde Raeren der ÖWOB mit Sitz in Eupen bei. Diese Gesellschaft ist für die Aufgaben des öffentlichen Wohnungsbaus in den Gemeinden Eupen, Kelmis, Lontzen und Raeren zuständig. Die Verwaltungsräte von ÖWOB und OEWBE haben beschlossen, eine Fusion durch Übernahme der OEWBE durch ÖWOB anzustreben, die für den 29. Juni 2021 geplant ist.

Der Gemeinderat genehmigt den Verzicht zur Ausübung des Vorkaufsrechts auf die Aktien, die die Wallonische Region im Zuge der Zuständigkeitsübertragung im Bereich Wohnungswesen an die Deutschsprachige Gemeinschaft überträgt und stimmt dem Fusionsentwurf sowie allen weiteren Tagesordnungspunkten der Generalversammlung der ÖWOB vom 29. Juni 2021 zu.

4. Polizeirat: Annahme des Rücktritts des Herrn August Boffenrath – Zurkenntnisnahme der Verzichtserklärung der Ersatzkandidatin – Wahl eines neuen Mitgliedes und der Ersatzmitglieder.

Herr August Boffenrath teilte mit Schreiben vom 30. April 2021 mit, dass er aus dem Polizeirat zurücktreten möchte. Frau Marcelle Vanstreels, die zum Ersatzmitglied gewählt wurde, unterzeichnete eine Verzichtserklärung. Infolge der neuen Vorschlagsurkunde wurde die Rücktrittserklärung des Herrn August Boffenrath angenommen und die Verzichtserklärung von Frau Vanstreels zur Kenntnis genommen.

Herr Erwin Güsting wird als Vertreter der Gemeinde Raeren in den Polizeirat entsandt. Seine Ersatzmitglieder sind Herr August Boffenrath und Frau Marcelle Vanstreels.

Demzufolge setzt sich der Polizeirat wie folgt zusammen

| | |
|--|---|
| Als ordentliche Mitglieder des Polizeirates gewählt sind | Die als Ersatzmitglieder für jedes nebenstehende ordentliche Mitglied vorgeschlagene Kandidaten sind von Rechts wegen und in der Reihenfolge der Vorschlagsurkunde Ersatzmitglieder für diese gewählten ordentlichen Mitglieder |
| Güsting Erwin | 1. Boffenrath August 2. Vanstreels-Geurden Marcelle |
| Deller Ulrich | 1. Leusch Ferdy 2. Esfahlani-Ehlert Heike |
| Britz Roger | 1. van Weersth Joachim 2. Wollgarten-Kockartz Theresa |
| Pitz Mario | 1. Simon Tom 2. Renardy Naomi |

5. **Bezeichnung eines Vertreters der Gemeinden des Nordens für den Verwaltungsrat der Tourismusagentur Ostbelgien – Bestätigung des Gemeindegemeinschaftsbeschlusses vom 11.05.2021**

Der Gemeinderat bestätigt den Beschluss des Gemeindegemeinschafts vom 11. Mai 2021 über die Invorschlagbringung des Herrn Schöffen Tom Simon als Vertreter der Gemeinden des Nordens für den Verwaltungsrat der Tourismusagentur Ostbelgien. Zudem wird Herr Tom Simon als Vertreter des Dachverbandes der Verkehrsvereine bezeichnet, um an den Generalversammlungen der Tourismusagentur Ostbelgien teilzunehmen.

Straßen

6. **Zuteilung einer Straßenbezeichnung für die neue Straße im Industrie- und Gewerbegebiet Rovers.**

Die Parallelstraße zur Gewerbestraße im Industrie- und Gewerbegebiet Rovers verlaufend entlang der Parzellen mit den Losnummern 20, 21, 22, 23, 24, 30, 31, 32, 37, 38, 39, 40, 41 und 42 erhält künftig die Straßenbezeichnung „Handelsstraße“.

7. **Ausbau eines Fahrradweges Vergefenes: Genehmigung des Lastenheftes und der Kostenschätzung – Wahl der Vergabeart – Finanzierung – Beantragung von Zuschüssen.**

Ab dem landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Vonhoff bis zur Kreuzung mit den Straßen Panneschopp und Rattenhaus ist der Ausbau eines Fahrradweges vorgesehen. Der Öffentliche Wallonische Dienst erteilte mit Schreiben vom 10. September 2019 ein diesbezügliches Subsidienversprechen über 93.289 €. Das als Projektautor bezeichnete Studienbüro Heinz Winters erstellte das diesbezügliche Lastenheft für die Verwirklichung dieses Projektes, das auf insgesamt 210.000 € inkl. MwSt. geschätzt wurde.

Bauhof

8. **Bestätigung des Gemeindegemeinschaftsbeschlusses vom 18.05.2021 über den Verkauf des Gärtnerwagens.**

Die Reparatur des Fahrzeugs für den Gründienstes aus dem Baujahr 1994 erschien nicht mehr lohnenswert. Das Gemeindegemeinschaft beschloss infolge eines hinterlegten Angebots den Verkauf dieses Fahrzeugs zum Preis von 1.200 €. Der Gemeinderat bestätigt die vorgenannte Entscheidung des Gemeindegemeinschafts.

Finanzen

9. Genehmigung der ersten Haushaltsplanabänderung 2021.

Die erste Abänderung des Haushaltsplanes 2021 schließt wie folgt ab:

| | |
|----------------------------------|---------------|
| Einnahmen : | 15.624.000 € |
| Ausgaben : | |
| - Verpflichtungsermächtigungen : | 21.799.000 € |
| - Ausgabeermächtigungen : | 24.005.000 € |
| Total Bruttosaldo | - 8.381.000 € |
| Total Nettosaldo nach ESVG | - 7.949.000 € |

10. Zurkenntnisnahme des Jahresberichtes und Genehmigung der Rechnungslegung der Gemeinde Raeren für das Jahr 2020.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung für das Rechnungsjahr 2020 zur Kenntnis und genehmigt die Rechnungslegung 2020, die wie folgt abschließt

Haushaltsergebnis

| | Netto Festgestellte Einnahmeanrechte | Ausgabe- verpflichtungen | Haushalts- ergebnis |
|-------------------------------|--|-----------------------------|------------------------|
| Ordentlicher Dienst | 18.352.192,44 | 11.238.601,94 | 7.113.590,50 |
| außerordent- licher Dienst | 6.445.271,12 | 6.445.271,12 | 0,00 |

Buchführungsergebnis

| | Netto Festgestellte Einnahmeanrechte | Ausgabe- anrechnungen | Buchführungs- ergebnis |
|-------------------------------|--|--------------------------|---------------------------|
| Ordentlicher Dienst | 18.352.192,44 | 10.618.183,40 | 7.734.009,04 |
| außerordent- licher Dienst | 6.445.271,12 | 3.189.835,97 | 3.255.435,15 |

Bilanz

| | |
|-------------------------|-----------------|
| Aktiva am 31.12.2019: | 76.722.572,13 € |
| Passiva am 31.12.2019 : | 76.722.572,13 € |

11. Aufhebung der Steuerforderungen für das Jahr 2020 und 2021 bezüglich der Steuer auf Dancings

Viele Betriebe müssen zwecks Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bezüglich der Corona-Regeln erhebliche Einnahmeeinbußen hinnehmen oder sind sogar gezwungen zu schließen. Die Unternehmen sollen steuerlich entlastet werden. Aus diesem Grund beschließt der Gemeinderat, auf die Steuer auf Dancings für die Jahre 2020 und 2021 zu verzichten.

12. Aufhebung der Steuerforderungen für das Jahr 2021 bezüglich der Steuer auf Reklameschilder und der Steuer auf Richtungsschilder

Um die hiesigen Unternehmen steuerlich nicht noch zusätzlich zu belasten, beschließt der Gemeinderat, die Steuer auf Reklameschilder und gleichgestellte Werbung (Werbetafeln und Lichtreklamen) und die Steuer auf Richtungsschilder (Richtungsanzeigeschilder zu Handelszwecken) für das Jahr 2021 mit Zahlungsfälligkeit im Jahr 2022 nicht einzufordern und auf die Zahlung dieser Steuer zu verzichten.

13. Gutachten zur Rechnungslegung 2020 der evangelischen Kirchengemeinde Eupen – Neu Moresnet.

Die Rechenlegung der evangelischen Kirchengemeinde Eupen – Neu Moresnet schließt wie folgt ab:

| | |
|------------|-------------|
| Einnahmen | 95.164,35 € |
| Ausgaben | 88.542,08 € |
| Überschuss | 6.622,27 € |

Der Gemeinderat erteilt hierzu ein günstiges Gutachten.

14. Gewährung von Sonderzuschüssen.

a) Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten des DVVR im Rahmen der neuen Homepage

Der Gemeinderat beschließt die Gewährung eines Zuschusses über 800 € zugunsten des Dachverbandes der Verkehrsvereine Raeren als finanzielle Unterstützung im Rahmen der Schaffung einer neuen Homepage.

b) Gewährung eines Vorschusses zugunsten der VoG Kulturstätte Bergscheider Hof

Der Gemeinderat gewährt der VoG Kulturstätte Bergscheider Hof einen Vorschuss in Höhe von 3.500 € auf den Ausgleich des Defizits in Ermangelung der noch nicht durch die VoG verabschiedeten Bilanz infolge der Corona-Krise, um die Vereinigung nicht in finanzielle Schwierigkeiten zu bringen und die laufenden Kosten begleichen zu können.

Sport

15. Multifunktionsplatz Raeren und Eynatten: Genehmigung des Projektes, der Kostenschätzung und des Lastenheftes – Wahl der Vergabeart - Finanzierung

Sowohl in Raeren wie auch in Eynatten soll ein Multifunktionsplatz verwirklicht werden, indem eine geschlossene Anlage geschaffen wird, um die Ausübung verschiedener Sportarten wie Minifußball, Handball, Korbball, Volleyball, Tennis in einem sicheren Umfeld zu ermöglichen. Für Eynatten wurde der Spielplatz neben dem Jugendheim und dem Dorfhaus für dieses Vorhaben ins Auge gefasst. In Raeren soll die Fläche neben der Tennishalle und dem Spielplatz künftig als Multifunktionsplatz dienen. Die hiermit verbundenen Kosten werden auf ca. 300.000 € geschätzt.

Forstwesen

16. Holzverkäufe des Wirtschaftsjahres 2022 (Herbst 2021 + Frühjahr 2022) Genehmigung der besonderen Bedingungen

Der Gemeinderat genehmigt die durch das Forstamt Eupen mit Schreiben vom 04.05.2021 übermittelten Sonderklauseln für den Holzverkauf im Herbst 2021 sowie im Frühjahr 2022.

Beide Verkäufe erfolgen öffentlich durch Abgabe von geschlossenen Submissionen zugunsten der Gemeindekasse.

Umwelt

17. Genehmigung Abkommen mit der asbl Terre

Der mit der asbl Terre bestehende Vertrag endet demnächst. Somit stimmt der Gemeinderat der Verlängerung des bestehenden Vertrags beginnend ab dem 01. September 2021 für eine weitere Dauer von 2 Jahren zu.